



Inhalt:

Informationen aus dem Umweltbüro

Energiemanagement

Grüner Gockel

Artenschutz

- Kirche im Biosphärengebiet

Veranstaltungen

- 30.07.2017 Pilgern mit Lamas
- 03.09.2017 Tag der Schöpfung
- 08.09. 2017 Fernkurs: Energiemanagement komplett – für alle, die mehr wissen wollen!
- 09.09.2017 Fortbildung: Energiemanagement und Verbrauchsdatenerfassung
- 10.09.2017 Hortusnetzwerktag am Tag der Schöpfung
- 16. und 17.09.2017 Energiewendetag 2017 „EINFACH MACHEN!“
- 23.09.2017 Update für KUA (Kirchliche Umweltauditor_innen)
- 06.10.2017 Tagung: Reformation - Transformation - Vision
- 20. und 21.10.2017 Als Umweltbeauftragte_r in der Gemeinde / Einrichtung – was tu' ich da?
- 17.11.2017 Artenschutztagung
- 17.11.2017 nachhaltig – umweltbewusst – glaubwürdig - fair - Danke-Fest für Grüne-Gockel- und Faire Gemeinden
- 01.12.2017 Fortbildung: Heizen – sparsam und umweltbewusst

Sonstiges

- Das KIRCHENRAD fahren — Schöpfung bewahren
- Kurzfilmwettbewerb „Neckarperspektiven“

Informationen aus dem Umweltbüro

Gockel, Klimaschutz und Biosphäre: Schwerpunkte und „Personalien“

Die Unterstützung des kirchlichen Umweltmanagements „Grüner Gockel“, die Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes und die Förderung der Artenvielfalt im Projekt „Kirchen im Biosphärengebiet“ sind aktuelle Schwerpunkte unserer Arbeit, die sich auch in „Personalien“ wieder spiegeln:

Mit ganzer Kraft für den Grünen Gockel: Wir freuen uns sehr, dass sich Helga Baur seit dem 01. Mai 2017 ausschließlich dem kirchlichen Umweltmanagement widmen kann. Spürbar wird das für alle Umweltteams unter anderem an der deutlich besseren Erreichbarkeit der Geschäftsstelle Grüner Gockel. Auch können wir nun Kirchengemeinden auf dem Weg zur Auszeichnung mit dem Grünen Gockel noch besser unterstützen. Das geht am Besten gemeinsam mit anderen in einem „Konvoi“ - dazu laden wir Kirchengemeinden und Einrichtungen sehr herzlich ein. Die Geschäftsstelle Grüner Gockel hilft mit Rat und Tat!

Klimaschutz - mit Konzept managen: Die Klimaveränderungen sind eine der großen Herausforderungen unserer Zeit. Das Klimaschutzkonzept der Landeskirche formuliert Ziele und Maßnahmen, wie unsere Landeskirche selbst einen Beitrag zum Klimaschutz leisten kann. Einiges konnte bereits erreicht werden. Dennoch ist es dringend notwendig, die Pariser Klimabeschlüsse aufzugreifen, Bilanz zu ziehen und ambitionierte Schritte zum Klimaschutz in unserer Landeskirche zu gehen. Für die Dauer von fünf Jahren ist eine Projektstelle „Klimaschutzmanagement“ im Umweltbüro bewilligt. Aus einer Vielzahl an Bewerbungen wurde Frau Siglinde Hinderer als Klimaschutzmanagerin gewählt. Herzlichen Glückwunsch!

Energiemanagement in synodaler Beratung: Noch bis zum Jahresende ist die Projektstelle Energiemanagement im Umweltbüro besetzt. Franziska Stocker-Schwarz, die Vorsitzende des synodalen Ausschusses für Kirche, Gesellschaft und Öffentlichkeit, wies in der Sommersitzung 2017 der Landessynode auf die Erfolge des Energiemanagements hin. Durch die Erhebung und Kontrolle der Verbrauchsdaten von Strom, Heizkosten und Wasser ließen sich erhebliche finanzielle Einsparungen erzielen. Allerdings zeige die Erfahrung, dass das Engagement der Kirchengemeinden in diesem Bereich nachlasse, wenn sie nicht kontinuierlich begleitet würden. Deshalb solle zusätzlich zu der Projektstelle Klimaschutzentwicklung eine unbefristete Stelle für das Energiemanagement inklusive entsprechender Sachmittel eingerichtet werden, so der Antrag des KGÖ. Der Antrag ist in den Finanzausschuss verwiesen worden.

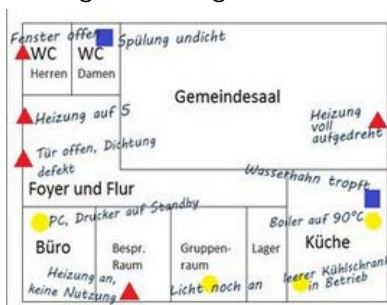
Kirchen im Biosphärengebiet – Entwicklungsräume für Mensch und Natur: Mit diesem Projekt wollen der NABU und die Evangelische Landeskirche in Württemberg gemeinsam Kirchengemeinden im Biosphärengebiet für den Naturschutz gewinnen. Projektträger ist der NABU Baden-Württemberg e. V., Projektpartner ist das Umweltbüro der Evangelischen Landeskirche in Württemberg. Ermöglicht wird das Projekt durch eine Förderung des Biosphärengebiets Schwäbische Alb. Als Projektleiterin konnte die Umweltpädagogin Karin Kilchling-Hink gewonnen werden (Kontakt: Tel. 07472.95 17 49, E-Mail: Karin.Kilchling-Hink@NABU-BW.de). Weitere Ansprechpartner im Projekt sind der Umweltbeauftragte der Landeskirche Klaus-Peter Koch, Dekan Michael Karwounopoulos und Dekan Norbert Braun, Ingrid Eberhardt-Schad in der NABU-Landesgeschäftsstelle sowie Petra Dippold in der Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb.

[zurück](#)

Energiemanagement

Sommerzeit – Zeit für einen Gebäuderundgang und Stromcheck

Wenn mit der Sommerpause Ruhe eingekehrt, können Sie die Gebäude auf versteckte Verbraucher überprüfen. Lesen Sie an zwei Tagen nacheinander zur gleichen Zeit die Zähler ab. Wasser und Wärme sollten gar nicht und Strom kaum verbraucht werden. Wenn doch, ist es eine gute Gelegenheit, den Energiefressern auf die Spur zu kommen. Weitere Informationen



zum Thema Stromverbrauch und eine Checkliste unter:

[http://www.umwelt.elk-](http://www.umwelt.elk-wue.de/arbeitfelder/energiemanagement/strom-sparen/)

[wue.de/arbeitfelder/energiemanagement/strom-sparen/](http://www.umwelt.elk-wue.de/arbeitfelder/energiemanagement/strom-sparen/)

Wenn es die Zeit erlaubt – machen Sie einen Rundgang durch die kirchlichen Gebäude und suchen Sie nach den Stellen, an denen Energie verloren geht. Wie`s geht finden Sie unter:

[http://www.umwelt.elk-](http://www.umwelt.elk-wue.de/arbeitfelder/energiemanagement/gebaeuderundgang/)

[wue.de/arbeitfelder/energiemanagement/gebaeuderundgang/](http://www.umwelt.elk-wue.de/arbeitfelder/energiemanagement/gebaeuderundgang/)

[zurück](#)

Grüner Gockel



Wenn nicht jetzt, wann dann?

Den Grünen Gockel – kirchliches Umweltmanagement – gemeinsam mit Gleichgesinnten im Konvoi einführen

Für die nächsten ca. 3 Jahre ist die Grüne Gockel-Geschäftsstelle mit einer 100%-Stelle besetzt. Das hat hoffentlich Folgen: Kirchengemeinden und Einrichtungen mit Grünem Gockel nehmen zu, kirchliche und diakonische Organisationen aller Art (Kitas, Bezirksstellen, Sozialstationen, Verwaltungsstellen, Heime aller Art, ...) führen zuhauf kirchliches Umweltmanagement ein, es gibt für jede_n das passende Aus- und Fortbildungsangebot – ...

Das Land Baden-Württemberg fördert die Einführung von EMAS oder/und dem Grünen Gockel mit einem finanziellen Zuschuss zur

Beratung. Dies soll - wo möglich - genutzt werden. Näheres demnächst unter:

<http://www.umwelt.elk-wue.de/aktuelles/>

Artenschutz



Kirchen im Biosphärengebiet werden aktiv für die biologische Vielfalt

Das Umweltbüro hat gemeinsam mit dem NABU Baden-Württemberg und dem Biosphärengebiet Schwäbische Alb das Projekt „Kirchen im Biosphärengebiet – Entwicklungsräume für Mensch und Natur“ mit dem Ziel gestartet, kirchliche Gebäude, Grünflächen und Gärten als vielfältige Lebensräume für Tiere und Pflanzen zu öffnen. Direkt vor Ort werden so die Nachhaltigkeitsleitlinien der württembergischen Landeskirche mit Leben erfüllt.

„Wir freuen uns auf das Projekt und sind gespannt, wie die Bewahrung der Schöpfung in konkreten Naturschutzmaßnahmen umgesetzt werden kann“, sagt Prälat Dr. Christian Rose. Im Projekt sind auch kleine Maßnahmen willkommen, die in Summe ebenfalls Großes bewirken können.

<http://www.umwelt.elk-wue.de/news/projekt-kirchen-im-biosphaerengebiet-entwicklungsräume-fuer-mensch-und-natur/>

[zurück](#)

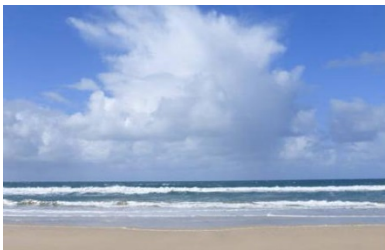
Veranstaltungen

Pilgern mit Lamas

Pilgerwanderung von Pfullingen nach Ohmenhausen am Sonntag, 30.07.2017, 10:30 - 16:00 Uhr

Weitere Infos: [http://www.ebz-wuerttemberg.de/missionarische-](http://www.ebz-wuerttemberg.de/missionarische-dienste/veranstaltungen/?detail/5891d7187f90d/eventdate/589b181f569f0)

[dienste/veranstaltungen/?detail/5891d7187f90d/eventdate/589b181f569f0](http://www.ebz-wuerttemberg.de/missionarische-dienste/veranstaltungen/?detail/5891d7187f90d/eventdate/589b181f569f0)



Tag der Schöpfung

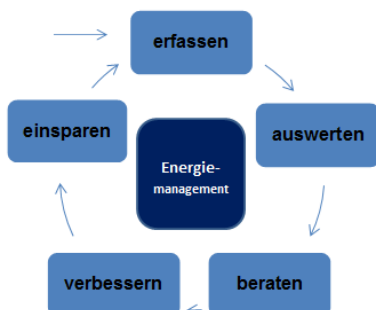
Der Tag der Schöpfung steht dieses Jahr unter dem Motto:

So weit Himmel und Erde ist (Psalm 148,13).

Die ACK lädt Sie sehr herzlich ein zur zentralen Feier am Sonntag, den 03.09.2017 auf der Gartenschau in Bad Herrenalb. Gottesdienst: 10.00 Uhr, Prälat Dr. C. Rose

Weitere Infos:

<http://www.oekumene-ack.de/themen/glaubenspraxis/oekumenischer-tag-der-schoepfung/2017/>



Fernkurs: Energiemanagement komplett – für alle, die mehr wissen wollen!

Es gibt zahlreiche Möglichkeiten mit geringem Aufwand und ohne auf Komfort zu verzichten, Energie und damit bares Geld zu sparen! Wie es geht und worauf Sie achten müssen zeigt der Onlinekurs Energiemanagement komplett.

Sie bearbeiten die einzelnen Lektionen vom PC aus direkt im Internet. Dies ermöglicht ein ortsunabhängiges Arbeiten bei freier Zeiteinteilung. Der nächste Kurs beginnt am 08.09.2017.

Weitere Info: <http://www.umwelt.elk-wue.de/aktuelles/veranstaltungen/>



Fortbildung: Energiemanagement und Verbrauchsdatenerfassung

Energiemanagement ist die Grundlage für sparsames, und umweltgerechtes Wirtschaften in den Kirchengemeinden. Es hilft den Überblick über den Wärme-, Strom- und Wasserverbrauch zu verschaffen und Energie und Kosten zu sparen. Die eintägige Fortbildung zeigt, wie Energiemanagement funktioniert und führt in das Arbeiten mit dem Grünen Datenkonto ein. Der Kurs findet statt am 09.09.2017

<http://www.umwelt.elk-wue.de/aktuelles/veranstaltungen/>

Hortusnetzwerktag am Tag der Schöpfung

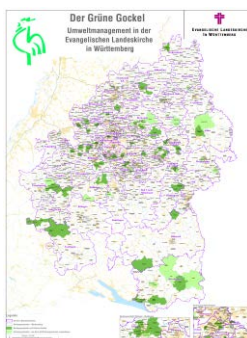
Rund um den Evagarten und auf der Büchsenstraße wird sich am 10. September ein großes Gartenfest entfalten. Mitglieder des Hortusnetzwerks präsentieren ihre Arbeit an Ständen und Vorträge und eine Führung zum Thema „Schöpfung“ werden im bibliorama angeboten. Gemeinsam mit der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen feiern wir zum Abschluss einen Gottesdienst zum Tag der Schöpfung.

Weitere Info: <http://www.bibelmuseum-stuttgart.elk-wue.de/das-museum/der-evagarten/>

Energiewendetage 2017 „EINFACH MACHEN!“

Bereits zum elften Mal dreht sich traditionell am 16. und 17.09.2017 in Baden-Württemberg alles rund um die Themen erneuerbare Energien, Energiesparen, Energieeffizienz und Klimaschutz. Vom Energieerzeuger bis zum Handwerk, von der Energieagentur bis zur Wirtschaft, von der Kommune bis zum Architekten – die zahlreichen Aktionen, Projekte und Veranstaltungen der engagierten Akteure sorgen dafür, Energiethemen vor Ort lebendig zu machen, den Dialog zu fördern, zum Mitmachen zu motivieren und so die Energiewende weiter voranzutreiben.

Weitere Info: <https://www.energiewendetage.baden-wuerttemberg.de/>



Update für Kirchliche Umweltauditor_innen

am Samstag, 23.09.2017, 9:30 Uhr bis 17:30 Uhr, Hospitalhof Stuttgart, Büchsenstraße 33

Der eintägige Blitz-Kurs für KUA bietet eine Auffrischung im Schnelldurchlauf an mit allen notwendigen Inhalten zur Unterstützung, Begleitung, Betreuung der Gemeinden und Einrichtungen, die neu mit der Einführung eines Umweltmanagementsystems starten. Und – wo nötig – Info über neue Inhalte, Erkenntnisse, Gesetze und Normen.

Sie frischen Kenntnisse auf bzw. erwerben sie neu zur Umsetzung und Weiterentwicklung des Umweltmanagementsystems nach EMAS sowie zur Durchführung von Audits, zur Gestaltung des zur jeweiligen Gemein-

de / Einrichtung passenden Umweltmanagementsystems, zur Steuerung des Prozesses – und alles, was Sie brauchen.

Weitere Info demnächst: <http://www.umwelt.elk-wue.de/aktuelles/veranstaltungen/>

Reformation - Transformation – Vision

Am Freitag, 06.10.2017, 9:00 Uhr bis 16:30 Uhr, Hospitalhof Stuttgart, Büchsenstraße 33

Kongress für die Zukunft: Mehr quantitatives Wachstum hält dieser Planet nicht aus. Die Schöpfung steht unter Stress. Die Ungleichverteilung von Gütern, Einkommen und Lebens-

chancen sowie die Zerstörung von Lebensräumen fordern uns zur Umkehr. Im Gedenkjahr der Reformation stellen wir uns dieser Herausforderung einer Transformation in Denken und Handeln.

Mit Beiträgen von Landesbischof Dr. h. c. Frank Otfried July, Domkapitular Msgr. Dr. Heinz Detlef Stäps, Winfried Hermann MdL, Minister für Verkehr des Landes Baden-Württemberg und weiteren Referenten.

Weitere Info: <http://www.ev-akademie-boll.de/tagung/250117.html>



Als Umweltbeauftragte_r in der Gemeinde / Einrichtung – was tu' ich da?

Freitag, 20.10.2017, 14:30 Uhr – Samstag, 21.10.2017, 17:00 Uhr im Zeppelin-Haus am Bodensee, Friedrichshafen

Eine Fortbildung für Umweltbeauftragte und KUA

Der Grüne Gockel – kirchliches Umweltmanagementsystem für Einrichtung und Kirchengemeinde - sichert die kontinuierliche Verbesserung der Umwelleistung, Ressourceneffizienz, Rechts-

sicherheit, Beteiligung und Transparenz/Öffentlichkeitsarbeit.

Zur Umsetzung und Weiterentwicklung sind Umweltbeauftragte eingesetzt, die zusammen mit dem Umweltteam ein breites Aufgabenspektrum haben. Fachkenntnisse zu Umweltschutz, Umweltrecht, Umwelttechnik, Gesprächsleitung, Umgang mit Gremien und anderes mehr wird – mehr oder weniger (je nach Ihrem Arbeitsstil) - benötigt.

Die Fortbildung unterstützt Sie in den dafür notwendigen Fähigkeiten und Kenntnissen: Umsetzung und Weiterentwicklung Ihres Grünen Gockels, Durchführung von Audits, Gestaltung des zu Ihrer Gemeinde / Einrichtung passenden Umweltmanagementsystems, Steuerung des Prozesses.

Weitere Info demnächst unter: <http://www.umwelt.elk-wue.de/aktuelles/veranstaltungen/>

Artenschutztagung

SAVE THE DATE: Sehr erfolgreich verlief das Seminar „Nestbauer und Turmsanierer“ im vergangenen Jahr. Am 17. November 2017 von ca. 08:30 – 12:30 Uhr ist eine weitere Veranstaltung zum Thema „Sanierung und Artenschutz“ geplant. Schwerpunkte werden gebäudebrütende Vogelarten, Taubenabwehr und die Beleuchtung/das Anstrahlen von Gebäuden sein. Die Anerkennung als Fortbildungsveranstaltung durch die Architektenkammer wird angestrebt. Nähere Informationen folgen direkt nach der Sommerpause.

Nachhaltig – umweltgerecht – fair – glaubwürdig

Am Freitag, 17. November 2017 von 17:00 – 21:00 Uhr in Stuttgart, Hospitalhof

Wir feiern! Ein Fest für alle Kirchengemeinden, die im letzten Jahr als „Faire Gemeinde“ ausgezeichnet wurden! Ein Fest für die Kirchlichen Umweltauditor_innen, Umweltrevisor_innen und für alle Gemeinden bzw. deren Umweltteams, die von November 2016 – November 2017 validiert / revalidiert wurden oder die 2-jährige Zwischenprüfung erfolgreich absolvierten: ein kleines Dankeschön für Sie! Näheres finden Sie in Kürze auf unserer Homepage:

<http://www.umwelt.elk-wue.de/aktuelles/veranstaltungen/>

Fortbildung: Heizen – sparsam und umweltbewusst

Am 1. Dezember 2017 findet im Hospitalhof in Stuttgart eine eintägige Fortbildung rund um das Thema Heizen statt. Die Themen führen von der richtigen Temperatur über den Umgang mit den verschiedenen Heizsystemen bis hin zur Winterkirche und was dabei zu beachten ist. Weitere Informationen im nächsten Newsletter.

[zurück](#)



KIRCHENRAD fahren — Schöpfung bewahren

Sie möchten etwas für Ihre Gesundheit und die Umwelt tun?
Sie engagieren sich in Ihre Kirche und wollen es anderen zeigen?
Sie wünschen sich ein qualitativ hochwertiges Pedelec zu einem günstigen Preis?

... dann steigen Sie um auf das Kirchenrad, egal ob Pfarrer*in oder Gemeindemitglied. Weitere Info: <http://www.kirchenrad.de>

Foto: der bildarchitekt

Kurzfilmwettbewerb „Neckarperspektiven“

Umweltminister Franz Untersteller: „Flussliebhaberinnen und Flussliebhaber können ihre ganz persönliche Geschichte rund um den Neckar erzählen und attraktive Preise gewinnen.“

Weitere Informationen: <https://um.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/kurzfilmwettbewerb-neckarperspektiven-startet/>

Kontakt

Klaus-Peter Koch

Umweltbeauftragter der Evangelischen Landeskirche in
Württemberg
0711 22 93 63-253
klaus-peter.koch@elk-wue.de

Siglinde Hinderer

Energiemanagement in Kirchengemeinden
0711 22 93 63 -254
siglinde.hinderer@elk-wue.de

Monika Schäfer-Penzoldt

Referentin Schwerpunkt Arten- und Tierschutz
0711 22 93 63-252
monika.schaefer-penzoldt@elk-wue.de

Helga Baur

Geschäftsstelle Grüner Gockel – kirchliches Umweltmanagement
0711 22 93 63 - 251
helga.baur@elk-wue.de

Umweltbüro der Evangelischen Landeskirche in Württemberg

Büchsenstr. 33 | 70174 Stuttgart

E-Mail: Umwelt@elk-wue.de – Internet: www.umwelt.elk-wue.de